

Auszug aus dem Beschlussprotokoll 143. Ratssitzung vom 1. Februar 2017

2670. 2016/266

Weisung vom 13.07.2016:

**Liegenschaftenverwaltung, Ersatzneubau Wohnsiedlung Hardau I, Quartier
Aussersihl, Projektierungskredit**

Antrag des Stadtrats

Für die Ausarbeitung eines Bauprojekts mit detailliertem Kostenvoranschlag für den Ersatzneubau der Wohnsiedlung Hardau I, Quartier Aussersihl, wird der vom Stadtrat bewilligte Projektierungskredit von Fr. 750 000.– um Fr. 5 750 000.– auf Fr. 6 500 000.– erhöht.

Referentin zur Vorstellung der Weisung: Elena Marti (Grüne)

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Finanzdepartements Stellung.

Änderungsanträge 1–2, neue Dispositivziffer 2

Die Mehrheit der SK FD beantragt Ablehnung der nachfolgenden Änderungsanträge.

Die Minderheit 1 der SK FD beantragt folgende neue Dispositivziffer 2 (Der Antrag des Stadtrats wird zu Dispositivziffer 1):

2. Die Wohnsiedlung Hardau I soll autoarm projektiert werden, dazu wird ein Mobilitätskonzept erstellt.

Die Minderheit 2 der SK FD beantragt folgende neue Dispositivziffer 2 (Der Antrag des Stadtrats wird zu Dispositivziffer 1):

2. Die gemäss aktueller PPV 2010 geforderten 65 Maximal-Pflichtparkplätze für die Wohnsiedlung Hardau I sowie die 50 oberirdisch abgebauten öffentlichen Parkplätze, welche dem neuen Hardaupark weichen mussten, werden mittels Einkauf in der Tiefgarage der Wohnsiedlung Hardau II bereitgestellt.

2 / 3

Mehrheit: Dr. Pawel Silberring (SP), Referent; Linda Bär (SP), Simon Diggelmann (SP), Adrian Gautschi (GLP), Martin Luchsinger (GLP), Gabriela Rothenfluh (SP), Niklaus Scherr (AL)
Minderheit 1: Elena Marti (Grüne), Referentin; Präsident Matthias Probst (Grüne)
Minderheit 2: Vizepräsident Dr. Urs Egger (FDP), Referent; Onorina Bodmer (FDP), Urs Fehr (SVP), Katharina Widmer (SVP)

Abstimmung gemäss Art. 36 GeschO GR (gleichgeordnete Anträge):

Antrag Stadtrat / Mehrheit	65 Stimmen
Antrag Minderheit 1	14 Stimmen
Antrag Minderheit 2	42 Stimmen
Total	121 Stimmen
= absolutes Mehr	61 Stimmen

Damit ist dem Antrag der Mehrheit zugestimmt.

Änderungsantrag 3, neue Dispositivziffer 3

Die Mehrheit der SK FD beantragt folgende neue Dispositivziffer 3 (Die Nummerierung wird nach Ratsbeschluss entsprechend angepasst):

3. In der Wohnsiedlung Hardau I sollen 2 Gemeinschaftsräume die den BewohnerInnen zur Verfügung stehen geplant werden.

Die Minderheit der SK FD beantragt Ablehnung des Änderungsantrags.

Mehrheit: Elena Marti (Grüne), Referentin; Präsident Matthias Probst (Grüne), Linda Bär (SP), Simon Diggelmann (SP), Gabriela Rothenfluh (SP), Niklaus Scherr (AL), Dr. Pawel Silberring (SP)
Minderheit: Vizepräsident Dr. Urs Egger (FDP), Referent; Onorina Bodmer (FDP), Urs Fehr (SVP), Adrian Gautschi (GLP), Martin Luchsinger (GLP), Katharina Widmer (SVP)

Der Rat lehnt den Antrag der Mehrheit mit 61 gegen 61 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) gemäss dem Stimmverhalten des Ratspräsidenten ab.

Schlussabstimmung über die bereinigten Dispositivziffern 1 und 3
(Die Nummerierung wird nach Ratsbeschluss entsprechend angepasst)

3 / 3

Die Mehrheit der SK FD beantragt Zustimmung zu den bereinigten Dispositivziffern 1 und 3.

Die Minderheit der SK FD beantragt Ablehnung der bereinigten Dispositivziffern 1 und 3.

Mehrheit: Elena Marti (Grüne), Referentin; Präsident Matthias Probst (Grüne), Linda Bär (SP), Simon Diggelmann (SP), Adrian Gautschi (GLP), Martin Luchsinger (GLP), Gabriela Rothenfluh (SP), Niklaus Scherr (AL), Dr. Pawel Silberring (SP)
Minderheit: Vizepräsident Dr. Urs Egger (FDP), Referent; Onorina Bodmer (FDP), Urs Fehr (SVP), Katharina Widmer (SVP)

Aufgrund der vorhergehenden Abstimmungen erfolgt die Schlussabstimmung nur über den Antrag des Stadtrats.

Abstimmung gemäss Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. c Gemeindeordnung (Ausgabenbremse):

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 80 gegen 42 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

Damit ist in Übereinstimmung mit dem Stadtrat beschlossen:

Für die Ausarbeitung eines Bauprojekts mit detailliertem Kostenvoranschlag für den Ersatzneubau der Wohnsiedlung Hardau I, Quartier Aussersihl, wird der vom Stadtrat bewilligte Projektierungskredit von Fr. 750 000.– um Fr. 5 750 000.– auf Fr. 6 500 000.– erhöht.

Mitteilung an den Stadtrat sowie amtliche Publikation am 8. Februar 2017 gemäss Art. 12 der Gemeindeordnung (Ablauf der Referendumsfrist: 10. März 2017)

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat